



Sekretariat:
Frank J. Keller
Marsstr. 43
D-80335 München

Tel.: +49 171 219 456 7
E-Mail: kontakt@berufsverband-der-tierlehrer.de
www.berufsverband-der-tierlehrer.de

Pressemitteilung

Wildtierverbot ist rechtlich fragwürdig und inhaltlich unbegründet

München, 18.03.2016 Der Berufsverband der Tierlehrer lehnt die vom Bundesrat verabschiedete Initiative für ein Wildtierverbot in Zirkusbetrieben entschieden ab. Gleichzeitig besteht Zuversicht, dass die Initiative nicht zur Umsetzung kommen wird.

Einem Wildtierverbot, das rechtlich einer Einschränkung der Berufsfreiheit gleichkäme, sind zu Recht hohe rechtliche Hürden gesetzt. Ein Verbot einzelner Tierarten setzt voraus, dass es im Haltungssystem zu erheblichen Leiden der Tiere kommt. Dies ist nachweislich nicht der Fall, hat doch der Wissenschaftliche Dienst des Deutschen Bundestages erst kürzlich festgestellt, dass es keinerlei Studien gäbe, die dies belegen würden. "Das Ergebnis des Gutachtens ist für mich keine Überraschung. Gute Tierlehrer sind Experten für die Bedürfnisse ihrer Tiere.", kommentiert Jana Lacey-Krone, Vorsitzende des Berufsverbands, die selbst unter anderem mit Elefanten arbeitet.

Somit ist die Sachlage klar: Ein Verbot per Erlass einer Rechtsverordnung durch Bundesministeriums wäre rechtlich fragwürdig und inhaltlich unbegründet.

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE 64 5335 0000 1081 00 8236
BIC: HELADEF1MAR

1. Vorsitzende:
Jana Lacey-Krone

Stellvertreter:
Franz Frank (Sonni Frankello)
Antonella Pabst-Dittmann
Jochen Träger-Krenzola
Max Siemoneit-Barum

Beirat:
Claus Cröplin
Dr. Jens Siebert
Dieter Dittmann
Klaus Kaulis

Spezialaufgaben:
Torsten Brandstätter